

356

1733  
Sept. 7.  
Cölln.

Die Provisores der Ortianischen Fundation und Regenten der uralten Montaner- Burs zu Köln be-  
kunden: Conradt Orth ab Hagen, der Rechten Dr.,  
Dechant zu St. Jürgens und Priester-Canonich des  
hohen Domstifts zu Köln habe am 19. Juni 1571  
dem Hermann von Hatzfeldt, Herrn zu Uffeln, aus  
den Uffelnischen Gütern eine Jahrrente von 32  
Talern gegen ein Kapital von 800 Talern abge-  
kauft und sich wiederlöslich verschreiben las-  
sen. Infolge Schwierigkeiten wegen der Bezah-  
lung haben die Provisoren, als Uffeln an die  
von Schierstedt gekommen, sich im Jahre 1706  
statt der Rente gerichtlich 10 Morgen Wiesewachs  
aus den Uffelnischen Gütern verpfänden lassen  
mit Einverständnis des + Franz Engelbert von  
Schierstedt, jedoch unter beiderseitigem Vorbe-  
halt der Löse. Nun hat sich Dethmar Joseph von  
Mellin, dessen Frau Margarethe Wilhelmine von  
Menge vom Hause Uffeln stammt, bereit gefunden,  
gegen Zahlung der Schuldsomme in die Rechte der  
Provisoren einzutreten. Er bezahlt den Proviso-  
ren insgesamt 1140 Rthl. 53 alb. 4 H., und die  
Provisoren übertragen ihm ihre Rechte auf die  
10 Morgen Wiesenwachs, deren Lage genau bezeich-  
net ist.

Die Provisoren unterschreiben und siegeln mit  
des Gymnasii Insiegel.

Unterschrieben: Carolus Caspar Pauli, Decanus  
Sti. Andreæ, provisor. Joes Adam Stöberberg,  
Decanus Sti. Georgii, provisor. Herwegh, Reg.  
Mont.

Or. iergt. Siegel ab.